

Vermögens verloren und suchte mit Verzweiflung die andere Hälfte zu retten. Zwar erschien sechs Tage darauf ein anderes Edict, welches die Banknoten wieder auf den vollen Werth hinaufsetzte; aber dies that keine Wirkung mehr, der Credit des Papiergeldes war unwiederbringlich verloren; Jedermann drängte sich zur Bank und verlangte baares Geld, wobei Mancher Gesundheit und Leben einbüßte; die Bank war außer Stande, zu zahlen, und das Lustgebäude stürzte in Trümmern. Natürlich fiel nun auch der Werth der Actien der indischen Compagnie. Viele Tausende, die für den hohen Preis gekauft hatten, verloren fast den ganzen Werth; hingegen Andere, die für 500 Livres gekauft und zur rechten Zeit für 5000 wieder verkauft hatten, gewannen Millionen. Bediente und Kutscher waren Besitzer von schönen Landhäusern geworden, bloße Commis in reiche Capitalisten verwandelt und 20,000 Familien an den Bettelstab gebracht. Mit Mühe ward einem Aufruhr vorgebeugt; denn schon hörte man mit Feuer und einer neuen Bluthochzeit drohen. Der Regent wollte den betrogenen, bis zur Verzweiflung gebrachten Inhabern der Banknoten dadurch wieder aufhelfen, daß er befahl, den Verkäufern der Noten den gezogenen ungeheuern Gewinn zum Besten der zu Grunde gerichteten Käufer wieder abzunehmen; aber die Meisten hatten ihren Gewinn schon außer Landes geschickt und sich in andern Staaten niedergelassen.

Die Erbitterung des getäuschten Volks kehrte sich nun gegen Law, den man als den Urheber des ganzen Unheils ansah. Der Regent konnte ihn nur mit Mühe den Händen des Pöbels entreißen, welcher ihn aufknüpfen wollte. Tage lang lauerte ihm eine Menge in den Straßen auf, und wirklich entging er einem schrecklichen Ende nur durch die Entschlossenheit seines Kutschers und die Schnelligkeit seiner Pferde. In einem Wagen des Herzogs von Bourbon und von dessen Gardisten begleitet, verließ er im December 1720 Paris und entkam glücklich aus Frankreich. Er, der vor Kurzem, außer andern Gütern, vierzehn Marquisate und Grafschaften besessen und über das Geld von ganz Frankreich geboten hatte, starb in Venedig in Dürftigkeit. Baarschaften hatte er also nicht bei Seite gebracht; die Güter, die er in Frankreich gekauft, wurden mit zur Entschädigung der Actionairs angewendet. — Das Endergebniß der Law'schen Finanzoperation, die man in Frankreich das System nannte, war, daß 2000